

Das Buch des Kriegsjahres 1915

In Kürze erscheint

In unserem Verlage ein Buch, das nach Charakter, Art und innerem Wert alle Eigenschaften für einen großen Erfolg in sich trägt und dessen Veröffentlichung soeben von der militärischen Zensur genehmigt wurde. Das Buch - es muß aus bestimmten Gründen und unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Verhältnisse unter Pseudonym erscheinen - trägt den wie Fanfaren klingenden Titel:

Hindenburgs Einmarsch in London

von einem deutschen Dichter

1. bis 50. Tausend

Was in diesen Wochen, da es mit Rußlands Riesenheere dem Ende zugeht, Millionen erträumen, dem hat der Verfasser dichterischen Ausdruck verliehen: Einzug deutscher und österreichisch-ungarischer Truppen in London! Das Buch ist nicht plumpe Sensation. Es handelt sich nicht um sensationelle Phantasmen eines laienhaften Schreibtisch-Strategen, sondern um das in großen Zügen von der Zuversicht des ganzen deutschen Volkes entworfene stolzeste Zukunftsbild aus dem Weltkrieg, gesehen durch das Temperament eines Dichters.

Die literarische Kritik wird die Schlachtenschilderungen und die feinspsychologische Darstellung von Einzelschicksalen zu dem Besten zählen, was die Dichtung unserer

+++ Zeit aufzuweisen hat +++

Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig